

Anfragennummer 251949

Ihre Anfrage an die documenta und Museum Fridericianum gGmbH  
nach Informationsfreiheit (HDSIG/HUIG/VIG) vom 23. Juli 2022 über  
<[REDACTED].t.de>

Hier: Sachstand

Sehr geehrte Anfragenden,

wir nehmen Bezug auf Ihre Anfrage, mit der Sie die folgenden Informationen begehren:

1. Informationen zu einer für Januar 2022 geplanten Beratung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Claudia Roth, mit den Trägern der documenta;
2. Informationen zu den Kenntnissen der documenta und Museum Fridericianum gGmbH über Planungen zur Einladung bzw. Übernahme von Räumen durch eine Gruppe von *Gaza artists*.

Da Ihre Anfrage personenbezogene Daten sowie die Belange Dritter berührt, haben wir gem. § 86 S. 1 HDSIG ein Drittbeteiligungsverfahren durchzuführen.

Aufgrund der vorzunehmenden Drittbeteiligung fordern wir Sie zugleich dazu auf, entsprechend § 85 Abs. 3 HDSIG eine **Begründung Ihrer Anfrage** nachzureichen.

Wir weisen sie zudem darauf hin, dass ein Drittbeteiligungsverfahren zeit- und kostenaufwändig ist und Sie als Antragsteller diese Kosten grundsätzlich zu tragen haben. Sollten Sie vor diesem Hintergrund den Antrag nicht aufrechterhalten wollen, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Wir werden binnen der gemäß § 87 Abs. 1 S. 1 HDSIG aufgrund der Drittbeteiligung relevanten Frist von drei Monaten auf Ihre Anfrage zurückkommen.

Mit den besten Grüßen